

## Kreisumlage-Hebesatz

Vorschlag der Verwaltung für 2022:

**32,5 %**

(Vorjahr: 32,5 %)

## Finanzhaushalt:

Investitionen 2022 gesamt 2021 **151,1 Mio. €**  
103,7 Mio. €

Davon folgende Investitionsschwerpunkte:

	2022	2021
Investitionszuschüsse für die ALB FILS KLINIKEN GmbH	<b>94,8 Mio. €</b>	83,7 Mio. €

Schulbudget Baumaßnahmen	<b>2,2 Mio. €</b>	3,1 Mio. €
Hochbau	<b>6,3 Mio. €</b>	8,5 Mio. €
Tiefbau	<b>2,7 Mio. €</b>	3,2 Mio. €

## Entwicklung der Verschuldung ohne AWB

Schuldenstand (IST) zum 01.01.2022	<b>57,07 Mio. €</b>
Geplante Neuaufnahme 2022	<b>146,60 Mio. €</b>
Ordentliche Kredittilgungen 2022	<b>1,31 Mio. €</b>
Schuldenstand zum 31.12.2022	<b>202,36 Mio. €</b>
Netto-Neuverschuldung 2022	<b>145,29 Mio. €</b>
Schulden pro Einwohner zum 31.12.2022	<b>564 €</b>

(bei 258.580 Einwohner – Statistische Landesamt 30.06.2021)

## Entwicklung der Steuerkraftsummen der Gemeinden im Kreis Göppingen

- **2022: 396.931.299 € (+ 2,6 %)**
- 2021: 386.718.156 €

### Nachrichtlich:

Landkreis Göppingen liegt auf **Rang 40** der 44 Stadt- und Landkreise (2021: Rang 34)



Landkreis Göppingen

Ihr Partner mit Zukunft



**Landratsamt Göppingen** Telefon +49 (0) 7161 202-3100  
Amt für Finanzen und Beteiligungen  
Lorcher Straße 6  
73033 Göppingen  
Telefax +49 (0) 7161 202-3190  
E-Mail kaemmereiamt@lkgoeppingen.de

[www.landkreis-goeppingen.de](http://www.landkreis-goeppingen.de)

## Kreisfinanzen 2022

Eckwerte  
Stand: Haushaltseinbringung  
15.10.2021

Landratsamt Göppingen  
**Amt für Finanzen und Beteiligungen**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
am 15.10.2021 bringt die Landkreisverwaltung den Haushalt 2022 ein. Das Jahr 2022 ist tragfähig finanziert, dennoch liegen kommunalwirtschaftlich schwierige und herausfordernde Jahre vor uns.

Der Haushalt 2022 hat ein Volumen von ca. 344 Mio. €, ist mit 11,63 Mio. € unausgeglichen und beinhaltet ein Risiko von 8 bis 12 Mio. €. Die Steuerkraftsumme der Kreisgemeinden steigt um 2,6 Prozent (Landesdurchschnitt 7,0 Prozent). Das Jahr 2022 ist geprägt von steigenden finanziellen Aufwendungen im Personal- und Sozialwesen sowie überdurchschnittlich auch im Gesundheitswesen. Die Ertragsseite kann diesen Steigerungsquoten trotz höherer Schlüsselzuweisungen nur bedingt folgen. Die sehr positiven Jahresergebnisse 2019 und 2020 sollen zur Deckung der Fehlbeträge in den Jahren 2021 bis 2023 und damit zur Entlastung der Kreisgemeinden eingesetzt werden. Der Haushaltsausgleich wird durch eine planerische Rücklagenentnahme (11,63 Mio. €) sichergestellt.

Weitere Verbesserungen der Haushaltseckdaten werden, wie in den Vorjahren, im Beratungsverfahren über die Änderungsliste eingepflegt. Nach sorgfältiger Abwägung schlägt die Verwaltung für 2022 einen gleichbleibenden Kreisumlagebesatz von 32,5 Prozentpunkten vor.

Durch zeitliche Verzögerungen beim Klinikneubau kommt es im Jahr 2022 zu einer enormen Steigerung der Verschuldung, so dass die Verschuldung Ende 2022 202,4 Mio. € beträgt; davon entfallen ca. 42,4 Mio. € auf die AFK GmbH. Nicht allein deswegen ist in den kommenden Jahren sparsam, wirtschaftlich und wirkungsorientiert mit der Ressource „Finanzen“ umzugehen.

Ich freue mich auf die Beratungen und ich danke allen, die hier mitgestalten und sich einbringen.

Freundlich grüßt Sie



Landrat Edgar Wolff

## Haushaltsvolumen/Kennzahlen

	2022	2021
Ergebnishaushalt (Erträge)	<b>332,4 Mio. €</b>	323,6 Mio. €
Finanzhaushalt (Einzahlungen)	<b>330,5 Mio. €</b>	322,2 Mio. €
Investitionen	<b>151,1 Mio. €</b>	103,7 Mio. €
Kredite	<b>146,6 Mio. €</b>	97,8 Mio. €
Ord. Erg. Erg.HH	<b>-11,6 Mio. €</b>	-5,8 Mio. €
Cash Flow	<b>-0,7 Mio. €</b>	4,6 Mio. €

## Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit

	2022	2021
Kreisumlageaufkommen	<b>129,0 Mio. €</b>	125,7 Mio. €
	32,5 %	KU 32,5 %
Schlüsselzuweisungen vom Land (§ 8 FAG)	<b>50,3 Mio. €</b>	43,8 Mio. €
Erstattung SGB II für Wohngeld	<b>1,8 Mio. €</b>	2,2 Mio. €
Erstattung für die Grundsicherung	<b>16,7 Mio. €</b>	16,3 Mio. €
Grunderwerbsteuereinnahmen	<b>16,5 Mio. €</b>	15,0 Mio. €
Sachkostenbeiträge Schulen	<b>10,3 Mio. €</b>	10,3 Mio. €
Zuweisungen SoBeG und VRG	<b>10,8 Mio. €</b>	10,8 Mio. €

## Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

	2022	2021
Personalaufwendungen	<b>56,9 Mio. €</b>	54,0 Mio. €
Gebäudeunterhaltung	<b>5,2 Mio. €</b>	5,7 Mio. €
Straßenunterhaltung	<b>2,2 Mio. €</b>	2,3 Mio. €
Schulbereich (Budget)	<b>2,5 Mio. €</b>	2,2 Mio. €
Defizitabdeckungen für die ALB FILS KLINIKEN GmbH	<b>11,9 Mio. €</b>	4,5 Mio. €
FAG-Umlage an das Land	<b>14,2 Mio. €</b>	14,2 Mio. €
Kreditzinsen	<b>1,8 Mio. €</b>	1,3 Mio. €
Abschreibungen	<b>12,7 Mio. €</b>	11,7 Mio. €

## Zuschussbedarf / Nettore-sourcenbedarf

	2022	2021
Hilfe zur Pflege	<b>17,8 Mio. €</b>	15,6 Mio. €
Eingliederungshilfe für Behinderte Menschen	<b>46,1 Mio. €</b>	42,9 Mio. €
Hilfe zum Lebensunterhalt	<b>2,7 Mio. €</b>	2,7 Mio. €
Arbeitslosengeld II (SGB II)	<b>12,4 Mio. €</b>	11,9 Mio. €
Soziale Einrichtungen	<b>1,0 Mio. €</b>	0,8 Mio. €
Hilfe für junge Menschen und ihre Familien	<b>34,0 Mio. €</b>	32,6 Mio. €
<u>Nachrichtlich:</u> Liegenschaftsbezogene Aufw. für Flüchtlinge	<b>4,7 Mio. €</b>	5,5 Mio. €